

MEDIENMITTEILUNG

WOHNEN AM STADTGARTEN - ATTRAKTIVES NEUES WOHNANGEBOT FÜR ÄLTERE MENSCHEN AUS LINDAU UND ILLNAU-EFFRETIKON

Das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen in Effretikon wird seit rund 15 Jahren in Form einer selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit geführt. Für die strategische Führung ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Die Stadt Illnau-Effretikon ist mit einem Anteil von 5/6, die Gemeinde Lindau mit 1/6 beteiligt.

In den nächsten Jahren wird die Habitat 8000 AG als gemeinnützige Bauträgerin in der unmittelbaren Nachbarschaft des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen neue Wohnungen realisieren und vermieten. Mit dem Baubeginn ist im Sommer 2024 zu rechnen. Der Bezug der Wohnungen dürfte im Herbst 2026 erfolgen.



Situationsplan: Der Neubau «Wohnen am Stadtgarten» wird unmittelbar neben dem Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen zu stehen kommen

Kontaktperson
Peter Wettstein
Direkt 052 354 24 18
peter.wettstein@ilef.ch

Stadthaus
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
stadtrat@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

HOHE NACHFRAGE

Der Verwaltungsrat des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen sieht vor, alle 56 Wohnungen von der Habitat 8000 AG zu mieten und als altersgerechten Wohnraum mit Dienstleistungen weiterzuvermieten. Der Gemeinderat Lindau und der Stadtrat Illnau-Effretikon begrüssen und unterstützen dieses wichtige zukunftsgerichtete Angebot.

Die Nachfrage nach altersgerechten Wohnungen mit Dienstleistungen ist hoch und hat in letzter Zeit, im Zuge der spürbaren Verknappung und Verteuerung des Wohnungsangebotes, nochmals deutlich zugenommen. Im Kanton Zürich treten mangels Alternativen weiterhin zu viele «leicht bis mittel» pflegebedürftige Menschen in die stationäre Langzeitpflege ein, was bei den Zusatzleistungen und der Pflegefinanzierung zu hohen Kosten führt. Mit der gezielten Schaffung von mehr Alterswohnungen mit Dienstleistungen soll hier mindestens teilweise Abhilfe geschaffen werden. «Dies ist ein wichtiger Grund dafür, dass die Gemeinde Lindau dieses Projekt an zentraler Lage in Effretikon mitträgt», äussert sich dazu Gemeindepräsident Bernard Hosang.

ALTERSGERECHTE WOHNUNGEN MIT DIENSTLEISTUNGEN

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen beschäftigten sich in den vergangenen Jahren intensiv mit dem Projekt. Das Konzept «Wohnen am Stadtgarten» sieht vor, dass die Mieterinnen und Mieter der altersgerechten Wohnungen die Dienstleistungen gemäss den individuellen Bedürfnissen auswählen können. Das Angebot beinhaltet neben den pflegerischen Leistungen einer Spitex (7x24 Stunden) auch Betreuungsleistungen, Begleitungen, Reinigungsservice, Hauswantservice, Wäscheservice, Mahlzeitenservice usw. Im Erdgeschoss wird ein Empfang eingerichtet, welcher für die Mietenden als zentrale Anlaufstelle für ihre täglichen Anliegen dienen wird. Für die Mieterinnen und Mieter sollen auch das Aktivierungsprogramm und die Veranstaltungen des Alters- und Pflegezentrums zur Verfügung stehen. Mit diesen Angeboten können teilweise Synergien genutzt werden. Gemäss Jürg Schmid, Verwaltungsratspräsident des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen, «haben die Wohnungen auch die Funktion eines Türöffners für spätere Aufenthalte im Tageszentrum und für stationäre Aufenthalte.»

PRIORITÄT FÜR EINWOHNENDE AUS LINDAU UND ILLNAU-EFFRETIKON

«Die entstehenden Wohnungen am Stadtgarten sind äusserst attraktiv und werden mit hoher Wahrscheinlichkeit sehr gefragt sein», zeigt sich Brigitte Röösl, Stadträtin Ressort Gesellschaft, überzeugt. Mindestens ein Teil davon sollen auch für Personen mit Zusatzleistungen zur AHV bezahlbar sein. Der Stadtrat Illnau-Effretikon und der Gemeinderat Lindau wollen, dass die Wohnungen prioritär an Personen mit Pflege- und oder Betreuungsbedarf und mit aktuellem Wohnsitz in Illnau-Effretikon oder Lindau vermietet werden.

Der Verwaltungsrat des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen rechnet mit Aufbaukosten von rund 300'000 Franken für das Angebot «Wohnen am Stadtgarten». Das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen übernimmt mit dem Aufbau und Betrieb von Alterswohnungen eine kommunale Aufgabe und entlastet damit die Gemeinden. Der Gemeinderat Lindau und der Stadtrat Illnau-Effretikon haben deshalb zugesichert, 80 Prozent dieser Aufbaukosten zu übernehmen, wobei zwischen den beiden Gemeinden der Kostenverteilungsschlüssel von 5/6 und 1/6 zur Anwendung gelangen wird. Ebenso gewähren die beiden Kommunen eine Defizitgarantie von maximal 200'000 Franken für eine Fünfjahresperiode. Da die Habitat 8000 AG und das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen beabsichtigen, einen Mietvertrag auf zehn Jahre mit Verlängerungsoption abzuschliessen, wird die Defizitgarantie für zwei Fünfjahresperioden zugesichert.

Kontaktperson

Peter Wettstein
Direkt 052 354 24 18
peter.wettstein@ilef.ch

Stadthaus

Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
stadtrat@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef



STADTPARLAMENT WIRD ENTSCHEIDEN

Das neue Angebot inklusive Finanzierung ist im Entwurf des Rahmenvertrages zwischen der Stadt Illnau-Effretikon und dem Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen für die Jahre 2025 bis 2028 aufgenommen. Über den Vertrag wird das Stadtparlament von Illnau-Effretikon befinden. Das Geschäft wird demnächst der Legislative zur Prüfung und Beschlussfassung vorgelegt.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Jürg Schmid, Präsident, Tel. 079 484 03 91
- Gemeinderat Lindau, Bernard Hosang, Gemeindepräsident, Tel. 079 654 22 15.
- Stadtrat Illnau-Effretikon, Brigitte Rööfli, Stadträtin Ressort Gesellschaft, Tel. 079 753 83 45